

Turbulente Vorrunde mit Niederlage abgeschlossen

Der FC Flums unterliegt im letzten Vorrundenspiel einer starken Nachwuchsmannschaft von Chur 97 mit 0:2. Mit dieser Niederlage schliesst die Banau-Elf eine Achterbahn-Vorrunde ab – immerhin auf einem Nicht-Abstiegsplatz.

Das letzte Spiel der Saison hätte für den FC Flums nicht schlechter beginnen können: Nach 2. Minuten bejubelten die Bündner nach einem Eckball bereits die Führung. Auch nach dem frühen Gegentreffer fanden die Gelb-Schwarzen den Tritt in die Partie überhaupt nicht und mussten praktisch das komplette Spiel den Gästen überlassen. Die Folge daraus war das 0:2 noch vor dem Halbzeitpfeiff. Obwohl sich die Banau-Elf im zweiten Abschnitt nochmals aufraffte konnte das Resultat nicht mehr korrigiert werden. «Leider ist uns heute von A-Z nicht viel gelungen. Schade, dass wir nach zwei Spielen zu Null wieder Gegentreffer gekriegt haben», so ein enttäuschter Flumser Torhüter Roger Heidegger.

Mit dieser Niederlage geht für den FC Flums die erste Vorrunde in der 3. Liga seit drei Jahren zu Ende. Obwohl der Auftakt mit einem Sieg im zweiten Spiel einigermaßen gelangt, konnte die Banau-Elf zunächst nicht richtig Tritt fassen in der neuen Liga und verlor vier Mal in Serie. Ein kleines Ausrufezeichen konnte erst mit dem 2:2 im Derby gegen Sargans gesetzt werden, welches eigentlich gewonnen hätte werden müssen. Nach der kapitalen 1:2-Niederlage beim FC Bonaduz zogen die Verantwortlichen die Reisleine und ersetzten den damaligen Trainer Erkan Sital durch Raoul Gassner und Jürg Griesser. Den beiden Coachs gelang es immerhin in den letzten drei Partien sechs Punkte zu ergattern. «Momentan überwiegt die Enttäuschung über die Niederlage gegen Chur. Wir haben vor drei Wochen eine funktionierende, fitte Mannschaft übernommen. Ich bin überzeugt, dass die Mannschaft das Potential hat, in der Rückrunde den Ligaerhalt zu schaffen», so Gassner. Wer im Frühling an der Seitenlinie der Banau-Elf stehen wird, ist noch offen.

Flums – Chur 0:2 (0:2)

Banau. – 338 Zuschauer. – SR: Dilemen.

Tore: 2. Dragic 0:1, 37. Cazzato 0:2.

Flums: Heidegger; Sestito, Bless, Mullis, Pfiffner; A. Nadig, Sanchez (62. Türk), M. Dort (72. D. Dort); R. Nadig (46. Gomes), Zeller, Grünenfelder.

Chur: Hartmann; Beso, Probst (68. Dervishi), Salihagic, Ipek; Monteiro (56. Schmid), Dragic, Pirovino; Gringer, Derungs (83. Aliji), Cazzato.

Bemerkungen: Verwarnungen: Pfiffner, Türk, Ipek (alle Foulspiel). - Flums ohne Mollet (abwesend), Hermann (verletzt).